

Gesellschaft und Erziehung

Historische und systematische Perspektiven

Wissenschaftliches Kolloquium aus Anlass des 100. Geburtstages von Robert Alt

29. September 2005 in der
Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung

Veranstalter:

Leibniz-Sozietät e.V. Berlin und
Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung
des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung

Programm

9.30 Uhr Begrüßung

- *Christian Ritzi (Berlin)*
- *Herbert Hörz (Berlin)*

9.45 – 11.15 Uhr

- *Brita Rang (Frankfurt a.M.):* Über die Gesellschaftlichkeit der Wissenschaft
- *Siegfried Protz (Erfurt):* Systematik als innerdisziplinärer Diskurs in den Vorlesungen zur Systematischen Pädagogik von Robert Alt
- Diskussion

11.30 – 13.00 Uhr

- *Dieter Kirchhöfer (Lehnitz):* Arbeit und Bildung
- *Ingrid Lohmann (Hamburg):* Marktorientiertheit versus Chancengleichheit. Widersprüche und Perspektiven moderner Bildungsentwicklung
- Diskussion

Mittagspause

13.30 – 15.30 Uhr

- *Rudi Schulz (Schildow):* Erziehung und Gesellschaft als Grundfrage der Forschungen Robert Alts zu J. A. Komensky
- *Stefan Alt (Berlin):* Der Bilderatlas – Anmerkungen zur Entstehungsgeschichte
- *Jost Biermann (Paderborn):* Robert Alts Aktivitäten für eine gesamtdeutsche Bildungsreform in den fünfziger und sechziger Jahren
- Diskussion

15.45 – 17.45 Uhr

- *Marit Baarck/Julia Lang/Simone Scheffler/Knut-Sören Steinkopf (Berlin):* Robert Alts Schrift „Das Bildungsmonopol“ und die Pisastudie
- *Ulrich Wiegmann (Berlin):* Robert Alt im erziehungswissenschaftlichen und bildungshistorischen Diskurs
- *Ursula Basikow/Christine Lost (Berlin):* Der wissenschaftliche Nachlass Robert Alts – Inspiration und Quelle bildungshistorischer Forschungen

- Diskussion

Ende des Kolloquiums gegen 18.00 Uhr

Kontakt:

Christa Uhlig
Bleckmannweg 2, 10367 Berlin
Tel.: (030) 5594477
E-Mail: christauhlig@yahoo.de

Tagungsort:

Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung
Warschauer Str. 36
10243 Berlin